Liebe Mutti, lieber Papa,

Lasst mich Euch nur schnell gute Nacht sagen, vordem ich ins Bett gehe, denn einen ausführlichen Brief zu schreiben bin ich zu müde. Heute war Patriot's Day, Feiertag, ein langer Tag und voll Arbeit. Zum Abendbrot kamen Alex und Forster, - die Grazien weilen immer noch auf dem Lande, - und halfen mir ein richtiges Essen kochen, das erste das ich seit längerer Zeit gehabt.

Sonst habe ich nichts getan als gearbeitet, meist ohne Freude und oft auch mit einigem Widerwillen. Ich möchte mich sogern finden in irgendeiner Arbeit und erreiche nichts, als dass ich mich täglich in irgendeiner trüben Beschäftigung verliere, denn alles, was ich jetzt tue kommt mir so fremd und grausam vor. Ich fühle dabei nur wie unbeholfen ich bin, und was ich leiste ist nur Attrappe um die Unzulänglichkeit zu verbergen.

Doch hat es viel Zweck darüber zu schreiben? Richtiger wäre, ich legte mich hin, denn ich habe eine unangenehme Erkältung, die ich gern loswerden möchte und morgen ist wieder ein so langer Tag. Gute Nacht.

Kuss.

V